

Medienmitteilung vom 8. Februar 2017

Grenchen: Erneut wurde ein Mann Opfer eines Trickdiebstahls – Zeugenaufruf

In Grenchen wurde am Montagmittag, 6. Februar 2017, ein Mann Opfer eines Trickdiebstahls. Dieser wurde von zwei unbekanntem Frauen abgelenkt und bestohlen. Dieselbe Täterschaft dürfte bereits am Freitag, 27. Januar 2017 einem Mann in Grenchen Geld abgenommen haben. Die Polizei sucht Zeugen und mahnt zur Vorsicht.

Am Montag, 6. Februar 2017, kurz vor 11.00 Uhr, verliess ein Mann am Marktplatz in Grenchen eine Bankfiliale. In der Folge sprachen ihn zwei unbekannte Frauen an und baten ihn um eine Spende. Als der Mann in seiner Geldbörse nach Kleingeld suchte, wurde er von einer der beiden Frauen bedrängt, während ihm die andere ein Spendenblatt zeigte. Nachdem er etwas Kleingeld übergeben hatte, entfernten sich die unbekanntem Frauen in Richtung Hotel Krebs. Der Geschädigte kontrollierte danach seine Geldbörse und bemerkte das Fehlen von mehreren 100 Franken.

Gemäss derzeitigen Erkenntnissen trugen die beiden Frauen schwarze Hosen, schwarze Stiefel sowie einen schwarzen Mantel. Beide hatten auffällig stark geschminkte Lippen und ihre schwarzen Haare hochgesteckt. Beide sprachen gebrochenes Deutsch, sind zwischen 160 – 170 cm gross und ca. 17 - 20 Jahre alt. Es könnte sich um dieselbe Täterschaft handeln, welche bereits am Freitag, 27. Januar 2017 in Grenchen einen Trickdiebstahl begangen haben.

Personen, welche den Vorfall beobachtete haben oder Angaben zu den beiden unbekanntem Frauen machen können, werden gebeten sich mit der Kantonspolizei Solothurn in Grenchen in Verbindung zu setzen (Telefon 032 654 39 69).

Die Polizei bittet um Vorsicht:

- Seien Sie misstrauisch und lassen Sie sich nicht auf ihnen verdächtig vorkommende Personen ein.
- Trickdiebe gehen gerne auf «Tuchföhlung». Halten Sie Fremden gegenüber immer genügend Abstand. Eine körperliche Beröhrung kann unter Umstünden ein Ablenkungsmanöver sein, um an ihr Geld zu gelangen.